NET4GAS nimmt die neue Hochdruck-Gas-Pipeline GAZELLE in Betrieb

NET4GAS nimmt die neue Hochdruck-Gas-Pipeline GAZELLE in Betrieb

Das rund 166 Kilometer lange Verbindungsstück GAZELLE stärkt die Gasversorgung der EU und wird die Versorgungssicherheit in der Tschechischen Republik und deren Nachbarländern sichern.
Die Gasleitung GAZELLE wurde heute vom Ministerpräsidenten der Tschechischen Republik Petr Necas, von Anne Ruth Herkes, Staatssekretärin im Bundesministerium für Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) der Bundesrepublik Deutschland, von Anatoli Borisovich Janovskij, Staatssekretär im Ministerium für Energetik i.V. des Vorsitzenden der Regierung der Russischen Föderation, vom Vorstandsvorsitzenden der Gesellschaft RWE AG Peter Terium und dem Geschäftsführer NET4GAS Thomas Kleefuß feierlich in Betrieb genommen. Der Inbetriebnahme der Leitung, deren Fertigstellung die Fertigstellung des so genannten ?neuen Nordweges für den Transport von Erdgas nach Westeuropa bedeutet, wohnten auch die Botschafter beider Länder, der Minister für Industrie und Handel der Tschechischen Republik Martin Kuba sowie Frau Dr. Gabriele Stauner, Ministerialdirektorin und Amtschefin der Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten für die Regierung des Freistaates Bayern bei.
Die GAZELLE-Leitung knüpft im nordböhmischen Brandov/Brandau an die NORD-STREAM-Leitung (Ostsee) und die OPAL-Leitung (Territorium Deutschlands) an und ist durch den Verteilknoten Primda, welcher der Grenzübergabestation Rozvadov-Waidhaus vorgelagert ist, mit dem Gasfernleitungsnetz MEGAL verbunden, welches den Süden Deutschlands und Frankreich versorgt. Die Länge der neuen Leitung beträgt 166 km und mit ihrem Bau wurde durch die Grundsteinlegung der Station Brandov/Brandau im Oktober 2010 begonnen. Es handelt sich um ein rein privates Investitionsprojekt der Gesellschaft NET4GAS im Werte von 10 Milliarden Kronen bzw. rund 400 Millionen Euro belaufen. Der Bau der GAZELLE-Leitung zählte auch zu den Prioritäten der tschechischen Regierung, die diesem Projekt in ihrer Programmerklärung vom August 2010 eine explizite Unterstützung, und zwar als einem der generellen Diversifizierung der Energieressourcen und einer erheblichen Stärkung der Energiesicherheit der Tschechischen Republik und der Länder der Europäischen Union dienenden Instrument, zuteilwerden ließ. Die GAZELLE-Leitung ist in Brandov, Jirkov, Svinomazy und Primda mit dem bestehenden Gasfernleitungsnetz der Tschechischen Republik verbunden.
Die 166 km lange GAZELLE-Leitung kann ein jährliches Volumen von rund 30bcm/a Gas transportieren. Mit dieser Menge kann man den tschechischen Gasmarktes etwa drei Jahre versorgen oder es entspricht circa einem Drittel des deutschen Marktes. Um dieses Projekt zu realisieren musste sich NET4GAS mit mehr als 1.035 Grundstückseigentümern einigen. In Spitzenzeiten waren in den letzten zwei Jahren mehr als 600 Menschen in Tschechien auf der Baustelle beschäftigt. Mit dem heutigen Tag fließt russisches Gas durch die Ostsee nach Deutschland und über die die OPAL-Leitung und unsere GAZELLE-Leitung weiter über Waidhaus in die MEGAL-Leitung. Dieses Gas dient der Versorgung von weiten Teilen Bayerns und Ostfrankreichs.
"Damit hat NET4GAS gemäß unserer Unternehmensmaxime "Connecting Markets" gezeigt, dass wir verlässlich auf Marktbedürfnisse reagieren, ja sie sogar aktiv mitgestalten - und haben mit unserem Netz, eine "Drehscheibe für die Gasmärkte in West und Zentraleuropa entwickelt, erklärt Thomas Kleefuß, Geschäftsführer von NET4GAS, Tochtergesellschaft der RWE AG.
"Die GAZELLE-Leitung ist eine neue Transportleitung für russisches Erdgas, die die Sicherheit der Gasversorgung in der Europäischen Union weiter stärkt. Sollten die Gaslieferungen aus der Ukraine unterbrochen werden, so kommt Gazelle strategische Bedeutung zu, nicht nur für die Tschechische Republik, sondern auch für alle Nachbarländer, so Thomas Kleefuß. Mit der Fertigstellung der neuen Gas-Leitung erhöht sich Kapazität des tschechischen Transportsystems. So können die Lieferungen nun auch über neue, alternative Strecken wie die geplante Nabucco-Pipeline in die Tschechische Republik gelangen. Die GAZELLE-Leitung folgt in weiten Strecken dem Verlauf bereits bestehender Gas-Pipelines folgen und wird an das bestehende Gasnetz der Tschechischen Republik angeschlossen. Auch der Wettbewerb auf dem tschechischen Gasmarkt soll damit gefördert werden.
Über NET4GAS:
NET4GAS ist ein zuverlässiger, starker und sicherer Ferngasnetzbetreiber, welcher seinen nationalen und internationalen Partnern die benötigte Transportkapazität zusichert. Allen Gas vertreibenden Gesellschaften wird fairer Zugang zum Gas-Transportsystem gewährt. NET4GAS s.r.o transportiert Erdgas in der Tschechischen Republik mittels eines Pipeline-Netzes mit einer Länge von 3.642 km.

Milan Repka
Unternehmenssprecher
T: +420 220 225 427
M: +420 739 537 461
E: milan.repka@net4gas.cz
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=519192" width="1" height="1">

Pressekontakt

Net4Gas

14021 Praha 4 - Nusle

Firmenkontakt

Net4Gas

14021 Praha 4 - Nusle

NET4GAS hält eine exklusive Lizenz als Gas Transmission System Operator (TSO) in der Tschechischen Republik.Dort betreibt NET4GAS ein Ferngasnetzt von mehr als 3.600 km Länge und garantiert den sicheren und zuverlässigen Gastransport, operative Exzellenz und innovative Lösungen. NET4GAS verbindet Märkte in jede Richtung mit grenzüberschreitenden Verbindungsleitungen, leistungsfähige Produkte und wirkt pro-aktiv bei der Gestaltung des europäischen Gasmarkt mit. Dies ermöglicht NET4GAS, die Sicherheit der Energieversorgung nicht nur in der Tschechischen Republik, sondern für die gesamte CEE Region zu erhöhen. NET4GAS gehört zum Konzern der RWE AG und ist Tochtergesellschaft der Tschechischen RWE Transgas.Die GAZELLE Pipeline stellt einen bedeutsamen Bau der Energiewirtschaft dar, der die Sicherheit und Zuverlässigkeit der Gasversorgung des Gastransports nicht nur für Tschechien, sondern auch für die Region CEE erhöht. Die GAZELLE Pipeline verbindet in der Grenzübergabestation Brandov das NET4GAS System mit OPAL und im Süden mit MEGAL. Die MEGAL dient der Versorgung für Bayern und Ostfrankreich.